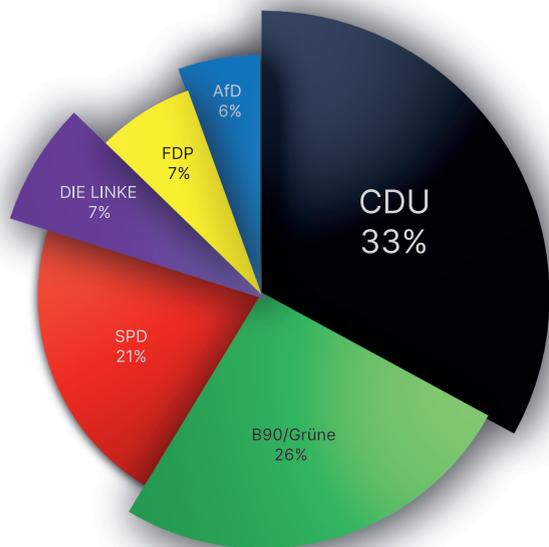


CDU-Fraktion in Verantwortung

Wir stellen uns vor.



Karsten Sell

Haushaltspolitischer Sprecher

E-Mail: karsten.sell@cdu-fraktion-cw.de



Simon Hertel

Fraktionsvorsitzender

E-Mail: bvv@simon-hertel.de



FRAKTION CHARLOTTENBURG-WILMERSDORF

Rathaus Charlottenburg
Otto-Suhr-Allee 100 | Raum 229a
10585 Berlin

E-Mail: info@cdu-fraktion-charlottenburg-wilmersdorf.de

Telefon: 030 902914906

f /cdufraktioncw
@cdufraktioncw

www.cdu-fraktion-cw.de

CDU: 45.072 (30,7%, +9,1), 18 Sitze, 3 BA-Mitglieder
B90/Grüne: 35.090 (23,9%, +4,1), 14 Sitze, 2 BA-Mitglieder
SPD: 29.137 (19,8%, -5,3), 12 Sitze, 1 BA-Mitglied
DIE LINKE: 10.162 (6,9%, -1,0), 4 Sitze
FDP: 9.815 (6,7%, -3,7), 4 Sitze
AfD: 7510 (5,1%, -4,6), 3 Sitze

Die CDU-Fraktion als stärkste Kraft ist mit 18 Mitgliedern aus der Berliner Wiederholungswahl siegreich hervorgegangen. **Judith Stückler** ist in der Folge als Vorsteherin der BVV zur ersten Frau im Bezirk gewählt worden. **Detlef Wagner** wurde als Stadtrat bestätigt und zugleich zum stellvertretenden Bezirksbürgermeister gewählt. **Christoph Brzezinski** und **Arne Herz** sind Bezirksstadträte. Somit stellt die CDU drei von sechs Mitgliedern des Bezirksamtes.

**Solider
Haushalt –
sichere
Zukunft**

Wir setzen uns ein.

Der Bund, das Land Berlin und schlussendlich auch die Bezirke konnten sich über viele Jahre über Mehreinnahmen freuen. Doch die Krisen und Kriege in unserer globalen Welt reduzieren unsere Einnahmen und verteuern durch die Inflation unsere Ausgaben.

Umso wichtiger ist in diesen Zeiten ein solider Haushalt, welcher uns allen eine sichere Zukunft gewährleisten kann. Jeder muss einen Beitrag dazu leisten. Das wollen wir auch als Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf tun!



”

Die Zeiten sprudelnder Finanzquellen sind vorbei. Und doch ist es uns gelungen, den bezirklichen Haushalt für 2024/25 mit allen notwendigen Mitteln auszustatten.

Karsten Sell

1. Für die Einführung wirksamer Controlling- und Steuerungsinstrumente, um intern, aber auch extern, im Vergleich zu den anderen Bezirken, effizienter zu werden.
2. Für einen Mittelbedarf und einen Mitteleinsatz im Verhältnis zu den politischen Schwerpunktsetzungen, welcher transparent gemacht werden soll.
3. Für die Etablierung eines effektiven Controllings der KLR (Kosten-Leistungs-Rechnung) durch jede Abteilung des Bezirksamtes sowie für eine Überwachung und ein dauerhaftes Monitoring durch einen bezirklichen Steuerungsdienst.
4. Für finanzielle Spielräume durch das Land Berlin, um mehr Investitionsmöglichkeiten im Bezirk zu schaffen.

Unser Bezirk. Unsere Verantwortung.



Wir werden die strukturellen Haushaltsprobleme des Bezirks in den nächsten Jahren systematisch aufarbeiten und durch politische Schwerpunktsetzungen Schritt für Schritt abbauen.

Der bezirkliche Haushalt muss dringend konsolidiert, durch Instrumente des Controllings stetig geprüft und entsprechend angepasst werden. Nur durch eine engmaschige Prüfung können wir neue Investitionsspielräume schaffen und gestalterisch tätig werden.